



**Protokoll der Mitgliederversammlung der DRC Bezirksgruppe
Franken am 19.01.2019 um 18:00 Uhr im Restaurant
„Zum Stamos“, Dientzenhoferstraße 26 in 90480 Nürnberg**

TOP 1: Begrüßung

Frau Bräutigam eröffnet die Mitgliederversammlung um 18:15 Uhr mit der Begrüßung der Mitglieder und Gäste.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Frau Bräutigam stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung inklusive der Tagesordnung fristgerecht in der DRC Clubzeitung Ausgabe November/Dezember 2018 veröffentlicht wurde und fragt, ob es dazu Ergänzungen gibt. Dies ist nicht der Fall und damit wird die Tagesordnung durch die Anwesenden genehmigt.

TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden

Frau Bräutigam bedankt sich zunächst bei den Mitgliedern und Gästen im Saal, die bei der heutigen Mitgliederversammlung anwesend sind.

Sie erläutert, dass sich die aktuelle Anzahl der Mitglieder der BZG Franken auf 323 beläuft, was im Vergleich zum Vorjahr 7 Personen weniger bedeutet. Bei der heutigen Mitgliederversammlung sind 24 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend.

Sie berichtet weiter, dass die BZG Franken auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 2018 zurückblicken kann. Im vergangenen Jahr konnten viele Prüfungen und Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden und ein umfangreiches Trainingsangebot in verschiedenen Bereichen auf die Beine gestellt werden.

Frau Bräutigam führt weiter aus, dass auch für das Jahr 2019 bereits eine Reihe von Veranstaltungen fest geplant sei, eine kurze Vorschau würde am Ende der Tagesordnung erfolgen.

Frau Bräutigam übergibt das Wort an die 2. Vorsitzende der BZG, Frau Metz, die die im letzten Jahr durchgeführten Prüfungen und Veranstaltungen im Einzelnen erläutert. Es fand eine Formwertbeurteilung mit Hassi Assenmacher-Feyel statt; es fanden zwei Wesenstests mit den Richtern Birgit Hilt und Brigitte Weber statt. Des Weiteren wurden noch eine Begleithundeprüfungen mit Peter Hilbert und je eine Dummyprüfung mit Monika Schoenbach und Jörg Mente durchgeführt.

Ein geplanter zweiter Formwert mit Birgit Pfeifer und eine zweite Begleithundeprüfung mit Achim Beringer mussten aus Mangel an Teilnehmern leider abgesagt werden.

Außerdem fanden folgende Veranstaltungen statt: regelmäßige Dummytrainings mit André Pfannstiel, zwei Vorbereitungen auf die Dummyprüfung mit André Pfannstiel, eine Dummy-Seminarreihe mit Jörg Brach, eine Dummy-Seminarreihe mit Wolfgang Köhler, ein Dummy-Seminar und das Seminar „Perfekte Fußarbeit“ mit Uwe Heiß, ein Dummy-Seminar mit Ruth Höchstätter, vier regelmäßige „Just for fun“ Dummygruppen, ein Dummyseminar mit Petra Ritzerfeld, ein Ring- und Trimmseminar mit Petra Tischner, die Spezial-Rassehunde-Ausstellung „Fränkischer Retrievertag“ sowie der Workingtest „Stormy Weather“ der Landesgruppe Süd in Allersberg.

Ein geplantes Tollingseminar für Fortgeschrittene mit Doris und Thomas Hoffmann musste leider aus Mangel an Teilnehmern abgesagt werden.

Frau Metz berichtet weiter, dass es einschließlich ihr im vergangenen Jahr 16 aktive Sonderleiter gab und bedankt sich bei allen für ihr Engagement. Sie merkt an, dass sich die Vergabe der Sonderleitungen teils schwierig gestaltet und sich der Vorstand der BZG Franken sehr freuen würde, wenn sich auch in Zukunft wieder tatkräftige Unterstützung, vielleicht auch von neuen Sonderleitern, finden würde. Allen Interessenten stehe der Vorstand gerne mit Rat und Tat zur Seite.

In diesem Zusammenhang weist Frau Metz darauf hin, dass der Trainings-Workingtest „Schäufele Cup“ im Jahr 2019 wieder stattfinden werde, da Frau Zimmermann erfreulicherweise wieder als Sonderleiterin zur Verfügung stehe. Frau Zimmermann merkt an, dass die bisherige Einteilung aller Start in Gruppe zu S/A/F nicht mehr vorgesehen sei. So könne der Tag besonders für die jungen Hunde weniger anstrengend gestaltet werden, vor allem aber sei es den Startern damit möglich, in einer Klasse zu starten und in einer anderen zu helfen. Sie freue sich über jede Helfermeldung.

Frau Metz bedankt sich im Anschluss herzlich bei den derzeit zehn aktiven Ausbildern der BZG Franken für ihre hervorragende Arbeit im letzten Jahr.

Der Vorstand freue sich, das Ausbildungsangebot stetig ausbauen zu können und Frau Metz bittet Mitglieder, die sich dahingehend engagieren möchten, direkt auf den Vorstand zuzukommen.

Ein weiterer Dank geht an die Reviergeber und Schäferhundevereine für die Zurverfügungstellung ihrer Gelände für Prüfungen und Veranstaltungen.

Frau Metz erläutert in diesem Zusammenhang, dass die Reviersituation der BZG wie auch in den Vorjahren unverändert angespannt sei, und dass die BZG dringend auf offizielle Nutzungsmöglichkeiten in weiteren Gebieten angewiesen sei. Diese kann natürlich auch gegen Zahlung einer Nutzungsgebühr erfolgen. Sie bittet die anwesenden Mitglieder, diesbezüglich jederzeit mit Vorschlägen auf den Vorstand zuzukommen.

Bezugnehmend auf die Homepage der BZG Franken erläutert Frau Metz, dass diese von Frau Lux-Mögle gepflegt und aktualisiert werde. Außerdem habe sich

mittlerweile auch die Facebook-Gruppe der BZG als Plattform für Diskussionen und Informationen etabliert. Sowohl auf der Homepage als auch in der Facebook-Gruppe seien regelmäßig aktuelle Informationen über Trainingsangebote, freie Plätze, Terminänderungen, Mitfahrgelegenheiten usw. zu finden.

TOP 4: Bericht des Kassenwarts

Frau Metz nimmt Bezug auf den Kassenbericht für das Jahr 2018, der allen anwesenden Mitgliedern vorliegt und erläutert, dass dieser einen Verlust i.H.v. 164,00 EUR aufweise.

Frau Metz erläutert, dass neben den guten Einnahmen aus Ausbildung und Prüfungen der erneut defizitäre „Fränkische Retrievertag“ sowie auch Ausgaben des Vorstands für Waffenscheine, Einkleidung für Sonderleiter und Ausbilder, Anschaffungen (z.B. Chiplesegerät) oder die Weiterbildung der Ausbilder das Ergebnis beeinflusst haben.

Sofern es zum Kassenbericht noch Fragen oder Unklarheiten gebe, stehe Frau Müller gerne zur Verfügung. Da allerdings kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, leitet Frau Metz zum Bericht der Kassenprüfer über.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Frau Metz übergibt für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an die anwesende Kassenprüferin Frau Sichert. Frau Sichert bedankt sich auch im Namen der zweiten Kassenprüferin Frau Feulner zunächst beim Vorstand und besonders bei Frau Müller für die gute Arbeit und Zusammenarbeit.

Sie legt dar, dass die Kasse von Frau Feulner und ihr hinsichtlich der Bargeldgeschäfte und Barbelege sowie der Einhaltung gesetzlicher Buchführungsvorschriften geprüft wurde. Hierbei gab es keinerlei Unregelmäßigkeiten oder Mängel.

Nachdem es zum Bericht der Kassenprüfer keinerlei Diskussionsbedarf gibt, leitet Frau Metz sodann zur Entlastung des Kassenwarts, der Kassenprüfer und des Vorstands über.

TOP 6: Entlastung des Kassenwarts

Herr Gröschel stellt den Antrag den Kassenwart zu entlasten. Der Kassenwart wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

TOP 7: Entlastung der Kassenprüfer

Herr Gröschel stellt den Antrag die Kassenprüfer zu entlasten. Die Kassenprüfer werden mit 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen entlastet.

TOP 8: Entlastung des Vorstands

Herr Gröschel stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten.

Der Vorstand wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

TOP 9: Anträge

Frau Metz stellt fest, dass bis zum 22.12.2018 Anträge zur Mitgliederversammlung in schriftlicher Form an den Vorstand gerichtet werden konnten, dass aber keine entsprechenden Anträge vorlägen.

TOP 10: Verschiedenes

Frau Metz gibt unter diesem Tagesordnungspunkt eine kurze Vorschau auf die bereits für 2019 geplanten Termine, die auch der Homepage zu entnehmen sind.

Im Einzelnen seien das:

- ein Dummy-Seminar mit Fons Exelmans
- eine Vorbereitung auf die Dummyprüfung mit André Pfannstiel am 02.03.2019
- eine Dummyprüfung mit Bernd Janich in Herzogenaurach am 24.03.2019 die erst in der nächsten Clubzeitung ausgeschrieben sein wird
- ein Seminar „Perfekte Fußarbeit“ mit Uwe Heiß
- eine Begleithundeprüfung mit Achim Beringer
- ein Wesenstest mit Anja Ballwieser
- der Trainings-Workingtest „Schäufele Cup“
- ein Dummy-Seminar mit Wolfgang Köhler in Allersberg
- eine Formwertbeurteilung mit Birgit Pfeifer in Pretzfeld
- ein Dummy-Seminar mit Gregory Huygens
- ein Ring- und Trimmseminar mit Petra Tischner zur Vorbereitung auf den „Fränkischen Retrievertag“
- die Spezial-Rassehunde-Ausstellung „Fränkischer Retrievertag“
- ein Dummyseminar mit Petra Ritzerfeld

Des Weiteren sei auch wieder ein Tollingseminar mit Doris und Thomas Hoffmann vorgesehen, ein genauer Termin stehe aber noch nicht fest.

Im Zusammenhang mit den beiden Großveranstaltungen „Schäufele Cup“ und „Fränkischer Retrievertag“ weist Frau Metz drauf hin, dass unbedingt viele helfende Hände gebraucht werden. Die Sonderleiterinnen Grit Zimmermann (Schäufele Cup) und Carolin Blank (Fränkischer Retrievertag) freuen sich sehr über jede Helfermeldung.

Frau Metz erkundigt sich abschließend bei den Anwesenden nach Fragen, Anregungen oder Kritik.

Auf die Frage nach den geplanten Richtern für den „Fränkischen Retrievertag“ erläutert Frau Lux-Mögle, dass sich die Auswahl diesmal schwierig gestaltet habe und die Ausschreibung in der nächsten Clubzeitung wegen des Redaktionsschlusses Anfang Januar noch „N.N.“ enthalten werde, dass aber nunmehr bereits zwei Richterzusagen vorliegen würden und dass in Kürze alle drei Richter veröffentlicht werden könnten.

Frau Meyer erkundigt sich beim Vorstand, ob es korrekt sei, dass eine erneute Überarbeitung der Prüfungsordnung für die Begleithundeprüfung in Planung sei. Frau Bräutigam beantwortet die Frage dahingehend, dass das nach ihrem Kenntnisstand der Fall sei, ihr aber noch keine genaueren Informationen vorlägen. Es herrscht Einigkeit darüber, dass im Rahmen der Anpassung eine klare Regelung der Zulassungsvoraussetzungen im Bezug auf die Mitgliedschaft im DRC (LDC, GRC) wünschenswert wäre. Frau Lux-Mögge ergänzt, dass sie diese Problematik infolge mehrerer Anfragen bereits von ihr bei der DRC-Geschäftsstelle und der Obfrau der Leistungsrichter, Frau Schwierien, adressiert wurde.

Da keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Bräutigam die Mitgliederversammlung um 18:50 Uhr.

Petra Bräutigam

1. Vorsitzende

Alexandra Lux-Mögge

Schriftführerin